

# Protokollauszug

## Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses vom 14.05.2018

---

**TOP 8. Umwandlung von städtischen Grün- und Brachflächen in Blühflächen zur Kenntnis genommen**  
**VO/2018/2628**

### **Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft beauftragt den Bürgermeister zu prüfen, inwieweit städtische Grün- und Brachflächen mit welchem Aufwand in Blühflächen umgewandelt werden können. Dabei sollen besonders folgende Fragen beantwortet werden:

1. Welche Flächen wären aus Sicht der Stadt geeignet?
2. Welche jährlichen Kosten werden für die Umwandlung und die nachfolgende Pflege verursacht?
3. Welche Kosten entstehen zum Vergleich bei der herkömmlichen Pflege?

Frau Seidenberg konkretisiert die Vorlage, indem sie vorschlägt, Rasenflächen im Bürgerpark oder nicht gestaltetes Straßenbegleitgrün in Blühflächen umzuwandeln. Es sollten evtl. in Zusammenarbeit mit dem Ökologischen Schulungszentrum Flächen ganzjährig umgestaltet werden.

Herr Berkahn macht darauf aufmerksam, dass nur ein begrenztes Budget zur Verfügung steht und der Unterhaltungsaufwand sich in Grenzen halten muss.

Frau Stelter berichtet, dass sie sich z. B. bei der Blumenstadt Messingen erkundigt hat und die Blühflächen würden einen erheblichen zusätzlichen Aufwand erfordern, da erforderliche Maschinen bisher nicht vorhanden sind.

Herr Tiedtke macht den Vorschlag, evtl. mit Brachflächen einen Versuch zu starten und Herr Hilse schlägt vor, evtl. Grünflächen mit bunten Inseln anzulegen.

Nach kurzer Diskussion wird folgende Festlegung getroffen, aber nicht über die Vorlage abgestimmt:

**Frau Stelter (EVB) macht im Herbst einen Vorschlag für eine Testfläche als Blühwiese.**

**Abstimmungsergebnis:**  
zur Kenntnis genommen

Es wird nicht über die Vorlage abgestimmt, sondern eine Festlegung getroffen.